

Editorial

Liebe Leute,

seit der letzten Ausgabe der WERKSTATT sind drei Jahre ins Land gegangen, und vieles hat sich in den Kirchen und der Welt getan:

Die katholische Kirche hat einen neuen Bischof von Rom; der Kampf um die Gleichstellung der »Homo-Ehe« beschäftigt weltweit Gerichte und Parlamente, fundamentalistische Gruppierungen gewinnen in allen Religionen an Boden und/oder Resonanz.

Über den tages(kirchen)politischen Diskurs hinaus stellt diese WERKSTATT-Nummer das grundlegende Konzept der Menschenrechte und Menschenwürde in den Mittelpunkt: neben der historisch-systematischen Einbettung des Begriffs in die theologische Tradition durch Prof. Sander steht – exemplarisch genannt – der Kampf der russisch-orthodoxen Kirche gegen die Menschenwürde von Lesben und Schwulen, ausführlich analysiert von Michael Brink Schröder. Dass insbesondere in der Orthodoxie Kirche und politische Macht eine unheilige Allianz eingehen deutet der zweite Teil unseres Hefttitels an. Die Ergebnisse unserer Jahrestagung 2011 »Wie hältst du es mit der Macht?« fließen hier ein.

Daneben versammelt die »Offene Werkstatt« Erträge der Tagungen der letzten fünf Jahre. Wie unser inzwischen 20-jähriges Schreiben und Wirken auch in Zukunft im deutschsprachigen Raum und auf europäischer Ebene Kreise ziehen kann, dafür gilt es in den nächsten Jahren auf den bevorstehenden Treffen wie dem 3. Vernetzungskongress oder den Meetings des Europäischen Forums Konzepte und Strategien zu entwickeln.

Ein Kristallisationspunkt des Themenfelds »Menschenwürde und Macht« manifestiert sich im katholischen Milieu in der Person David Bergers. Über sein freilich nicht unumstrittenes Wirken hat Peter Jobst mit ihm gesprochen. Dass wir hiermit Peters Interview und weitere Texte posthum veröffentlichen und mit seinem Tod eine rührige und engagierte Stimme in der Auseinandersetzung um Menschenrechte für Lesben und Schwule verstummt ist fordert uns dazu heraus, mit unseren Mitteln und Kräften das kritische Potenzial aufrecht zu erhalten.

– die Redaktion

N12<527918709 021

